

HWG spendet warme Kleidung für kalte Tage

Presseeinladung

HWG übergibt Winterkleiderspende an Silberhöher Mittagstisch

Halle (Saale). Die Initiative Silberhöher Mittagstisch verteilt zwei Mal pro Woche Essen an bedürftige Hallenser. Mit einer großen Kleiderspende sorgen nun die Mitarbeiter der Halleschen Wohnungsgesellschaft mbH (HWG) dafür, dass Bedürftige beim Silberhöher Mittagstisch nicht nur eine warme Mahlzeit, sondern auch warme Winterkleidung erhalten.

Am kommenden Dienstag (17. Februar) übergibt die HWG um 11.30 Uhr Hunderte Kleidungsstücke an die Initiative. Zu diesem Pressetermin laden wir Sie herzlich ein.

Im Anschluss öffnet in der Schöpfkelle der Silberhöher Mittagstisch.

Hintergrund: Seit Sommer 2005 bietet der „Silberhöher Mittagstisch“ jeden Dienstag und Donnerstag von 11.30 bis 14 Uhr in der Schöpfkelle für 1,50 Euro eine warme Mahlzeit, soziale Kontakte und Hilfestellung im Alltag. Die HWG unterstützt diese Initiative im Rahmen des Projekts „engagiert für halle“ mit zahlreichen Maßnahmen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Übergabe der HWG-Winterkleiderspende an den Silberhöher Mittagstisch

**Dienstag, 17. Februar, 11.30 Uhr
im sozi-kulturellen Zentrum Schöpfkelle
Hanoier Straße 70 a und b
06132 Halle (Saale)**

Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung:

**Susann Schult, Abteilungsleiterin HWG-Wohnungswirtschaft
Hans-Jürgen Schiller, Mitglied der Initiative Silberhöher Mittagstisch**

Über Ihre Teilnahme freuen wir uns sehr.

Halle (Saale), 13. Februar 2009

„Unsere Aufgabe“

Die Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH (HWG), gegründet 1922, bewirtschaftet rund 21 000 Wohnungen. Die städtische Gesellschaft ist als großes, standortprägendes Wirtschaftsunternehmen einer der stärksten Motoren des städtischen Wirtschaftskreislaufes. Bestandsinvestitionen, die Beteiligung am Stadumbauprozess sowie soziales, kulturelles und sportliches Engagement stellen neben der Quartiersentwicklung im Sinne einer „Stadtrendite“ erhebliche Beiträge zur Vermögenssicherung, -entwicklung und Stadtqualität Halles dar. Eine bedeutende Rolle kommt der HWG in den nächsten Jahren auch bei der Sanierung des Stadthaushalts zu. Die HWG wird bis 2012 durch ein Leasingmodell, durch Grundstücksverkäufe und durch den Verkauf von Geschäftsanteilen insgesamt 142 Millionen Euro für den Abbau des städtischen Defizits erwirtschaften und damit einen Löwenanteil zur Gesundung der städtischen Finanzen beisteuern. Das Unternehmen trägt damit dazu bei, dass die Stadt handlungsfähig bleibt und wichtige infrastrukturelle Maßnahmen zum Nutzen der Bürger realisiert werden können.

Hansering 19
06108 Halle (Saale)
Joachim Effertz

Telefon: 0345/527-1020
Telefax: 0345/527-1035
Effertz.j@hwgmbh.de
www.hwgmbh.de

Hallesche
Wohnungsgesellschaft
mit beschränkter Haftung

Hansering 19
06108 Halle (Saale)
Postfach 110142
06015 Halle (Saale)

Sitz der Gesellschaft:
Halle (Saale)
Handelsregister:
HRB-4481

Vorsitzender
des Aufsichtsrates:
Frank Sänger
Geschäftsführer:
Dr. Heinrich Wahlen

Bankverbindung:
Aareal Bank AG
BLZ 860 104 24
Konto-Nr 539

Steuer-Nr.
110/107/06868